Zum neuen Jahre!

Autor(en): **Lüthi, E.**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern**

Band (Jahr): **37 (1916)**

Heft 12

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

PIONIER

Organ
der schweiz. permanenten Schulausstellung in Bern.

XXXVII. Jahrgang. **№ 12.** **Bern,** 20. Dezember 1916.
Erscheint jeden Monat.

Preis pro Jahr: Fr. 2 (franko), durch die Post bestellt 20 Cts. mehr.
Anzeigen: per Zeile 20 Rp.

Inhalt: Zum neuen Jahre. — † David Gempeler. — Der Artikel 27 der Bundesverfassung und die staatsbürgerliche Erziehung (Schluss). — Literatur. — Anzeige.

Zum neuen Jahre!

Rings um unser Vaterland
Wütet heut der Weltenbrand.
Ringsum Millionenhorden
Millionen Menschen morden
Und bis an die fernsten Küsten
Städt' und Länder werden Wüsten.
Europa, dein Völkerringen
Wird nur Not und Unglück bringen!
Seid ihr, gross' und kleine Staaten
Nur von Leidenschaft beraten?
Kennt ihr keine höhern Pflichten,
Als euch selber zu vernichten?
Mein hehres Heimatland,
Steh fest im Weltenbrand!
Unser Heer bei Tag und Nacht
Treu an unsern Grenzen wacht.
Unser Heer, des Landes Hort,
Schirmt uns gegen Raub und Mord,
Schirmt des Vaterlandes Ehre.
Lob und Dank dem Schweizerheere!
Treuga Dei, Gottes Frieden,
Sei dem neuen Jahr beschieden!

E. Lüthi.